



Fortbildungseminar

Neuraltherapie

Neuraltherapie nach Huneke

Theorie / praktische Übungen

Veranstalter: Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL

Termine:

Kurs I:	Samstag,	06. September 2014
Kurs II:	Samstag,	22. November 2014
Kurs III:	Samstag,	06. Dezember 2014

Uhrzeiten: jeweils von 09:00 bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: 45527 Hattingen
Lehrabteilung Naturheilkunde der Ruhr-Universität Bochum, Klinik Blankenstein,
Dachebene 6. Etage, Im Vogelsang 5-11

Zielgruppe: Ärzte/innen

Die Neuraltherapie setzt sehr gute Kenntnisse der Anatomie und Beherrschung der präzisen Injektionstechniken für eine erfolgreiche und sichere Behandlung voraus. In der Neuraltherapie ist der Arzt/die Ärztin auf den Tastsinn seiner/ihrer Hände angewiesen, um die individuelle Anatomie des Patienten zu erkennen. Ziel dieser Fortbildungsreihe ist es, die äußerlich zugängigen anatomischen Leitstrukturen zu ertasten und die exakten Injektionstechniken zu erlernen und praktisch zu üben. Im Rahmen der Kurse sollen den Teilnehmern umfassende Kenntnisse und Fähigkeiten in der Neuraltherapie vermittelt werden. Der Schwerpunkt der Fortbildungsreihe basiert auf der Vermittlung von theoretischen und praktischen Grundlagen und wird mit Live-Demonstrationen und praktischen Übungssequenzen angereichert.

Bitte wenden!

Neuraltherapie

Inhalte:

Kurs I:

- Was ist Neuraltherapie nach Huneke
- Wirkmechanismus
- Indikationen
- Anamneseerhebung
- Segmenttherapie
- Störfeldtherapie

Dabei werden verschiedene Injektionstechniken beschrieben und live demonstriert, so dass die Teilnehmer Einblicke und Informationen über Grundsätze der Neuraltherapie erhalten. Der Kurs besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Mit ausgewähltem Bildmaterial (Videos) werden die Kursinhalte unterstützt. Die Teilnehmer haben Gelegenheit, die Basis-Injektionen selber praktisch zu üben.

Kurs II:

Der Neuraltherapie/Kurs II besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil.

Eingangs werden die Inhalte des Kurs I kurz wiederholt. An Patientenbeispielen wird dann ausführlich auf die Störfeldtherapie eingegangen. Darüber hinaus werden Injektionstechniken im gynäkologischen Bereich, die Prostatainjektion und Injektionen an dem Ganglion stellatum und dem Ganglion pterygopalatinum besprochen.

Zu jeder Injektionstechnik erfolgt eine Demonstration mit präzisen Erläuterungen.

Auch im Kurs II haben die Teilnehmer die Möglichkeit, alle bisher behandelten Injektionstechniken selber zu erlernen und praktisch zu üben. Mit ausgewähltem Bildmaterial (Videos) werden die Kursinhalte unterstützt.

Kurs III:

Der Neuraltherapie/Kurs III beinhaltet eine kurze Wiederholung aus den Kursen I und II.

Zusätzlich werden spezielle Injektionen gezeigt und erläutert, wie z. B. die Injektionen an dem Ganglion oticum, dem Ganglion ciliare, die Injektion in den Sakralkanal und an dem abdominalen Grenzstrang. Es erfolgt dann das praktische Üben der besprochenen Injektionen.

Leitung: Prof. Dr. med. **A.-M. Beer**, M.Sc., Katholisches Krankenhaus St. Elisabeth Blankenstein, Hattingen

Referent: Dr. med. univ. Wien **R. Schirmohammadi**, Niedergelassener Arzt, Arzt für Naturheilverfahren, Köln

Teilnehmergebühr je Kurs:

€ 235,00 Mitglieder der Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL

€ 280,00 Nichtmitglieder der Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL

€ 190,00 Arbeitslos/Erziehungsurlaub

Die Kurse I, II, III sind im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit jeweils 10 Punkten (Kategorie: C) anrechenbar.

Auskunft und schriftliche Anmeldung unter:

Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster, Tel.: 0251/929-2203, Fax: 0251/929-272203, E-Mail: ursula.bertram@aekwl.de

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog der Akademie, um sich für die Fortbildung anzumelden: www.aekwl.de/katalog bzw. die kostenlose Fortbildungs-App: www.aekwl.de/app



06.09.2014



22.11.2014



06.12.2014